

Zeitschrift: Die Glocken von Mariastein
Herausgeber: Benediktiner von Mariastein
Band: 79 (2002)
Heft: [9]

Rubrik: Mitteilungen ; Liturgischer Kalender

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nachrichten aus dem Kloster

Abt Lukas Schenker

Begegnungstag 11. Juli 2002

Unsere Klostersgemeinschaft lud auf den St. Benediktstag am 11. Juli zum «Begegnungstag» ein unter dem Titel: «Mit Benedikt auf der Suche nach Gott» (siehe Mariastein-Heft Juni/Juli S. 150). Nach dem festlichen und gut besuchten Gottesdienst luden wir alle zur Begegnung mit den Mönchen und untereinander beim Apéro im sonnigen Klostergarten ein. Den Vorträgen von P. Ambros Odermatt und P. Prior Ludwig Ziegerer lauschten viele interessierte Zuhörer und Zuhörerinnen. Viele beteten mit den Mönchen auch beim Stundengebet zur Sext und Non. Leider konnten wir nur eine beschränkte Anzahl zum Mittagessen im Kloster aufnehmen. Das Echo auf diesen Begegnungstag fiel überaus positiv aus. Darum planen wir zu einem anderen Zeitpunkt im nächsten Jahr wieder einen solchen Tag.

P. Leonhard an der Expo

P. Leonhard Sexauer stellte sich vom 26. August bis zum 1. September 2002 zur Verfügung, an der von den Schweizer Kirchen angebotenen Ausstellung «Un ange passe» an der Expo.02 am Murtensee präsent zu sein. Dort musste er den Besuchern und Besucherinnen der sieben Räume des Glaubens Auskunft geben oder ihre Fragen beantworten. Mit reichen neuen Erfahrungen kehrte er von diesen vielfältigen Begegnungen ins Kloster zurück.

P. Ludwig am «Mini-Fest» in Winterthur

Am Mini-Fest 2002, das von der «Deutschschweizerischen Arbeitsgruppe für MinistrantInnenpastoral» (DAMP) am Sonntag, 1. September 2002, in Winterthur durchgeführt wurde und von ca. 6000 grossen und kleinen Ministrantinnen und Ministranten besucht wurde, war unser Kloster durch P. Prior Ludwig Ziegerer vertreten. Thematisch waren die Angebote und Ateliers auf das kommende Jahr der Bibel ausgerichtet. «Hebräisch – eine Sprache der Bibel» nannte P. Ludwig sein Atelier, das recht gut von Interessierten besucht wurde.

50 Jahre Mariasteinkreis

Am 14. September 2002 konnte der sog. Mariasteinkreis auf sein 50-jähriges Bestehen zurückschauen. Entstanden ist er im Gefolge der grossen Internationalen Friedenswallfahrt der Männer in Mariastein am 2./3. Juni 1951. Am 16. November 1952 trafen sich erstmals Männer aus Baden, Elsass und der Schweiz, die an dieser Wallfahrt beteiligt waren, in Mariastein. Zielsetzung war religiöse Erwachsenenbildung und Völkerversöhnung. Der Mariasteiner Pater Thomas Kreider (gest. 1981) nahm sich der Gruppe an und hielt ihnen Vorträge mit religiös-theologischem Inhalt. Seit 1977 betreut P. Ambros Odermatt den Mariasteinkreis. Zum anfänglich reinen Männerklub sind nun auch Damen gestossen, die regen Anteil nehmen an den Bildungs- und Diskussionsanlässen. Wir wünschen dem Mariasteinkreis weiterhin viele geistig und geistlich fruchtbare Zusammenkünfte.

Gemeinsame Vesper im Diakonissenhaus Riehen

Im Rahmen der Festlichkeiten zum 150-jährigen Bestehen des Diakonissenhauses in Riehen wurden wir von den Schwestern eingeladen, mit ihnen zusammen am Samstag, 14. September 2002, den Vespergottesdienst zu gestalten. Wir nahmen diese Einladung freudig auf, sind wir doch mit den Diakonissen von Riehen seit Jahren verbunden. Im Festzelt, das im Park des Diakonissenhauses aufgestellt war, fand die Vesper in einem etwas ungewohnten, aber würdigen Rahmen statt. Auch am «Ordenstag», am Sonntagnachmittag, war unsere Klostersgemeinschaft vertreten, woran befreundete religiöse Gemeinschaften aus dem evangelischen und katholischen Raum teilnahmen. Dabei hielt Sr. Doris Kellerhals, Oberin des Diakonissenhauses, einen ganz persönlichen Rückblick unter dem Titel: «Begegnung mit Benedikt: die Bedeutung der

Benediktsregel in Amt und Auftrag». Durch die grosse Freude, die die Gesichter der Schwestern ausstrahlten, legten sie Zeugnis ab von ihrem Leben, das sie dem Herrn im Dienste der Menschen geweiht haben. Wir wünschen der jubilierenden Schwesternschaft von Riehen für die Zukunft Gottes reichen Segen.

Einladung durch die Solothurner Regierung

Auf den 17. September 2002 lud die Solothurner Regierung wiederum eine Delegation unseres Klosters zu Besuch und Begegnung ein. Nach einem guten Mittagessen in Altreu mit dem ganzen Regierungsrat besuchten wir anschliessend als offizielle Gäste der Regierung die Expo.02 in Biel. Eine Führerin weihte uns in mehrere Pavillons ein. So erhielten wir einen guten Einblick in die Artepflanzung von Biel. Für diesen netten Tag danken wir unserer Regierung ganz herzlich.



Im Lauf der letzten Monate bot P. Leonhard mehrere Male öffentliche Klosterführungen an, die auf reges Interesse beim Publikum stiessen. Hier ein Blick in den Garten des Kreuzganges anlässlich der Führung vom 3. August.

Informationen

Liturgischer Kalender November 2002

Freitag, 1.	Hochfest Allerheiligen <i>Gottesdienste wie an Sonntagen</i>	<u>Sonntag, 17.</u>	<u>33. Sonntag im Jahreskreis</u>
		Donnerstag, 21.	Unsere Liebe Frau von Jerusalem
		Freitag, 22.	Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin
Samstag, 2.	Gedächtnistag Allerseelen <i>Gottesdienste wie an Werktagen</i>	<u>Sonntag, 24.</u>	<u>Christkönigssonntag</u>
			34. Sonntag im Jahreskreis
<u>Sonntag, 3.</u>	<u>31. Sonntag im Jahreskreis</u>	Samstag, 30.	Hl. Andreas, Apostel
Montag, 4.	Hl. Karl Borromäus, Bischof		
Mittwoch, 6.	Monatswallfahrt am ersten Mittwoch <i>Gottesdienste siehe S. 266</i> Hl. Leonhard, Einsiedler		
Samstag, 9.	Weihetag der Lateranbasilika in Rom		
<u>Sonntag, 10.</u>	<u>32. Sonntag im Jahreskreis</u> <i>Ausländersonntag, Tag der Völker</i>		
Montag, 11.	Hl. Martin, Bischof von Tours		
Freitag, 15.	14.20 Uhr: Rosenkranzgebet in der Josefskapelle		
Samstag, 16.	Hl. Otmar, Gründerabt von St. Gallen		

Konzert in Mariastein

Am *Freitag, 8. November 2002*, um 20.15 Uhr kommt in der Klosterkirche Mariastein das «*Requiem*» von *Wolfgang Amadeus Mozart* zur Aufführung (Fragment und vollendete Fassung von Mozart/Süssmayr). Ausführende: Kornelia Eng (Sopran), Dorota Dutkowska (Alt), Ruben Amoretti (Tenor), Yongfan Chen-Hauser (Bass); die Schweizer Kammerphilharmonie; Leitung: Brunetto d'Arco. Vorverkauf: Musik Wyler Basel (Tel. 061 261 90 25) und BL Kantonalbank Arlesheim (Tel. 061 705 01 11). Weitere Aufführungen: Mittwoch, 6. November, 20.15 Uhr (Dom in Arlesheim) und Sonntag, 10. November, 17.00 Uhr (Martinskirche Basel).

Gebetsanliegen November 2002

Die Weltkirche betet...

dass Frauen und Männer, deren Leben einsam geworden ist, Verständnis und Unterstützung bei den Gläubigen finden.

Die Kirche in der Schweiz betet...

dass die Familien in der Migration Halt finden im Glauben an den fürsorgenden Gott und im Vertrauen auf die christliche Gemeinschaft.

Exerzitien im Alltag:

Dem Licht entgegengehen

Wer sich im Advent täglich ein bisschen stille Zeit nehmen möchte und bereit ist, sich mit anderen wöchentlich zu treffen und einen gemeinsamen Weg zu gehen, der kann an den Exerzitien im Alltag im Advent teilnehmen. Ein Informationsblatt liegt ab Ende Oktober an der Klosterpforte für Interessierte bereit. Die Termine werden beim Vortreffen festgelegt.

Vortreffen:

21. November 2002, 20.15 Uhr

Um 20.00 Uhr beten wir in der Kirche unser Nachtgebet (Komplet), anschliessend (ca. 20.15 Uhr) werden Sie von den vorderen Bankreihen abgeholt.

Wir beten für unsere verstorbenen Wohltäter und Freunde

Pfr. Heinrich Oskar Kühner, Basel
Pfr. Edwin Lengen, Tägerwilen TG
Herr Franz Gutzwiller, Zürich
Frau Clara Baumgartner-Pilloud, Basel

Eucharistiefeier und Stundengebet

Sonntage und Feiertage

19.45 Uhr	Vigil am Vorabend
5.30 Uhr	Laudes (Morgengebet)
6.30 Uhr	Eucharistiefeier
8.00 Uhr	Eucharistiefeier
9.30 Uhr	Eucharistiefeier mit den Mönchen
11.15 Uhr	Eucharistiefeier
<i>Beichtgelegenheit jeweils ca. eine halbe Stunde vor der Eucharistiefeier</i>	
12.15 Uhr	Sext (Mittagsgebet)
15.00 Uhr	Vesper und eucharistischer Segen
<i>Anschl. «Salve Regina» in der Gnadenkapelle</i>	
20.00 Uhr	Komplet (Nachtgebet)

Werktage

5.30 Uhr	Mette und Laudes
6.30 + 8.00 Uhr	Eucharistiefeier (Gnadenkapelle)
9.00 Uhr	Eucharistiefeier mit den Mönchen
12.15 Uhr	Sext (Mittagsgebet)
15.00 Uhr	Non (Nachmittagsgebet) <i>entfällt am Montag!</i>
18.00 Uhr	Vesper (Abendgebet)
20.00 Uhr	Komplet (Nachtgebet)

Monatswallfahrt am ersten Mittwoch

6.30, 8.00, 9.00, 10.00 Uhr	Eucharistiefeier (Gnadenkapelle)
<i>ab 13.15 Uhr</i>	<i>Beichtgelegenheit</i>
14.30 Uhr	Eucharistiefeier mit den Mönchen (mit Predigt)
<i>anschliessend Rosenkranzgebet</i>	

3. Freitag im Monat

14.20 Uhr	Rosenkranzgebet in der Josefskapelle
-----------	--------------------------------------